

Vertrags- und Nutzungsbedingungen der Cooler Future Mobil Applikation

Diese Vertrags- und Nutzungsbedingungen gelten für die Nutzung der Cooler Future Mobil Applikation („Cooler Future App“). Sie beinhalten Anlagevermittlungsleistungen der AHP Capital Management GmbH („AHP“) von Anteilen an Investmentfonds („Fonds“) unter Mitwirkung der Cooler Future 1.5 GmbH („Cooler Future“) als deren vertraglich gebundene Vermittlerin sowie sonstige Dienstleistungen der Cooler Future wie die Vermittlung eines Abwicklungskontos und -depots bei der Baader Bank Aktiengesellschaft („Baader Bank“) und die Nutzung der Cooler Future App mit der digitalen Online-Plattform auf der Webseite www.coolerfuture.com („Cooler Future Plattform“).

1) Allgemeine Regelungen; Geltungsbereich der Vertrags- und Nutzungsbedingungen

Die AHP vermittelt unter Mitwirkung ihrer vertraglich gebundene Vermittlerin Cooler Future über diese Cooler Future App Anteile an Fonds. Die Cooler Future ist im Rahmen dieser Anlagevermittlung von und der Anlageberatung in Finanzinstrumenten gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 des Wertpapierinstitutsgesetzes („WpIG“) als vertraglich gebundene Vermittlerin gemäß § 3 Abs. 2 WpIG ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der AHP mit Sitz in der Weißfrauenstraße 12-16 in 60311 Frankfurt tätig. Über die App werden jedoch ausschließlich Anlagevermittlungsleistungen und keine Anlageberatung erbracht. Die Nutzung dieser Vermittlungsdienste über die Cooler Future App setzt zudem den Abschluss von Verträgen mit Dritten voraus, u.a. über die Eröffnung eines Depots bei einer Kooperationsbank, wie in diesen Vertrags- und Nutzungsbedingungen weiter ausgeführt.

Diese Vertrags- und Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils aktuellen Fassung gelten für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Nutzer einerseits sowie AHP und Cooler Future als Betreiber der Cooler Future App und der Cooler Future Plattform andererseits, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

Von diesen Vertrags- und Nutzungsbedingungen abweichenden Geschäfts- oder Nutzungsbedingungen der Nutzer, die im Verhältnis zu AHP und Cooler Future gelten sollen, widerspricht Cooler Future für sich und im Namen und für Rechnung der AHP auch für die AHP hiermit ausdrücklich. Sie werden nicht Bestandteil von Vereinbarungen, es sei denn, Cooler Future hat ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt.

2) Nutzungserlaubnis

Cooler Future räumt natürlichen Personen, die ihren ständigen Wohnsitz in Deutschland haben, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Wertpapiere erwerben und halten wollen und dazu die Cooler Future App nutzen möchten (nachfolgend „Nutzer“), eine nicht exklusive, nicht übertragbare und zeitlich auf die Dauer der zwischen AHP und Cooler Future sowie dem Nutzer geltenden Vertrags- und Nutzungsbedingungen befristete Erlaubnis zum Zugang und zur Nutzung der Cooler Future App ein. Die Cooler Future App richtet sich ausschließlich an Nutzer, die volljährig und geschäftsfähig sind und im eigenen Namen und als wirtschaftlich Berechtigte für eigene Rechnungen handeln und die, um sämtliche Leistungen der Cooler Future App in Anspruch nehmen zu können, erfolgreich registriert und verifiziert sein müssen. Die Inhalte dieser Cooler Future Plattform sind ausschließlich zur privaten Nutzung durch diese Nutzer bestimmt. Die Nutzung der Cooler Future App ist - soweit nicht anderweitig ausdrücklich geregelt - unentgeltlich.

Die von der AHP unter Mitwirkung der Cooler Future vermittelten Fonds dürfen grundsätzlich nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, ihren Territorien oder Besitztümern vertrieben werden. Vor allem dürfen die Anteile der Fonds nicht Personen, die sich im Rahmen der Definitionen im Sinne der Verordnung S in Bezug auf das United States Securities Act von 1933 und andere einschlägige US-Bundesgesetze als US-Personen qualifizieren, angeboten, verkauft, übertragen oder geliefert werden, es sei denn die Transaktion verstößt im Einzelfall nicht gegen die geltenden Rechtsvorschriften. Dokumente im Zusammenhang mit den Fonds dürfen nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika verbreitet werden. Deshalb richtet sich weder das Angebot zur Nutzung der Cooler Future App noch die Nutzungserlaubnis an Personen mit US-Bezug.

3) Leistungsbeschreibung; Vertragsgegenstand

Cooler Future stellt dem Nutzer die Cooler Future App mit den nachfolgenden Leistungen zur Verfügung. Dies setzt die Durchführung und den Abschluss des auf der Cooler Future Plattform vorgesehenen Registrierungsverfahrens, die Anlegung eines Benutzerkontos und die Hinterlegung eines auf den Kunden lautenden Referenzbankkontos bei einer Bank mit Sitz im Europäischen Wirtschaftsraum, die das SEPA-Lastschriftinzugsmandat akzeptiert, voraus.

3.1) Zugang zu Fonds

Die Cooler Future App bietet dem Nutzer die Möglichkeit, einen Teil seines Vermögens in Anteilen an Fonds anzulegen. Dazu bietet die AHP unter Mitwirkung der Cooler Future dem Nutzer die Anlagevermittlung von Anteilen an Fonds an. Auf seine Weisung vermittelt sie ihm durch ihre vertraglich gebundene Vermittlerin Cooler Future den Erwerb und die Veräußerung von Anteilen an Fonds über das für den Nutzer

einzurichtende Abwicklungskonto und -depot bei der Baader Bank. Dabei erbringt Cooler Future ihre Dienstleistungen bei der Anlagevermittlung der AHP für Rechnung und unter der Haftung der AHP.

Der Nutzer entscheidet in eigenem Ermessen und in eigener Verantwortung über den Erwerb und die Veräußerung der Anteile der Fonds. Die Anlagevermittlung wird in Form der Weiterleitung eines reinen Ausführungsgeschäftes (auch „Execution Only“ genannt) erbracht. So werden auf Veranlassung des Nutzers über die Cooler Future App vom Nutzer erteilte Aufträge zum Erwerb oder der Veräußerung von Anteilen der Fonds gemäß § 63 Abs. 11 des Wertpapierhandelsgesetzes („WpHG“) zur Ausführung an die Baader Bank weitergeleitet, ohne die nach § 63 Abs. 10 WpHG ansonsten notwendige Angemessenheitsprüfung durchzuführen. Es findet hierbei weder von AHP noch von Cooler Future also eine Beratung des Nutzers oder eine Prüfung der Angemessenheit des in Auftrag gegebenen Geschäfts für den Nutzer statt.

Folglich werden die Aufträge des Nutzers über die Cooler Future App angenommen und an die Baader Bank zur Ausführung übermittelt, ohne zuvor Angaben zu den persönlichen Umständen des Nutzers einholen und bewerten zu müssen. Weder AHP noch Cooler Future prüft also, ob das in Auftrag gegebene Geschäft für den Nutzer angemessen ist. Der Nutzer wird von ihnen deshalb auch nicht informiert, wenn das Geschäft für ihn nicht angemessen sein sollte.

Die AHP übernimmt gegenüber dem Nutzer der Vermittlungsleistungen für jegliche Pflichtverletzungen von Cooler Future, die im unmittelbaren Zusammenhang mit deren Vermittlungstätigkeit als vertraglich gebundene Vermittlerin von Geschäften über die Anschaffung oder Veräußerung von Fondsanteilen stehen, die Haftung. Der Nutzer kann daher im Falle von Pflichtverletzungen bei der Vermittlung durch Cooler Future die AHP unmittelbar in Anspruch nehmen.

AHP hat ihre Haftungsübernahme der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) angezeigt. Cooler Future wurde in das öffentliche Register vertraglich gebundener Vermittler, welches über die Internetseite der BaFin einsehbar ist (<https://portal.mvp.bafin.de/database/VGVInfo/>), als vertraglich gebundene Vermittlerin der AHP aufgenommen.

3.2) Weiterleitung und Abwicklung von Aufträgen

Die AHP leitet unter Mitwirkung der Cooler Future den Kauf- bzw. Verkaufsauftrag von Anteilen der Fonds an die Baader Bank zur Ausführung weiter. Der Nutzer erteilt Cooler Future zum Zwecke des Übertrags von Geldbeträgen vom Referenzkonto des Nutzers auf dessen Abwicklungskonto bei der Baader Bank mit Zustimmung zu diesen Vertrags- und Nutzungsbedingungen das dafür erforderliche SEPA-Lastschrifteneinzugsmandat. Die von dem Nutzer erworbenen Fondsanteile werden von der Baader Bank verwahrt. Zu diesem Zweck eröffnet der Nutzer in der Cooler Future App bei der Baader Bank ein Depot und ein diesem Depot zugeordnetes Verrechnungskonto, womit ein direkter Vertrag zwischen dem Nutzer und der Baader Bank gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Baader Bank („Bank AGB“) geschlossen wird.

3.3) Vermögensübersicht

Die Cooler Future App bietet dem Nutzer die Möglichkeit, eine Übersicht („Vermögensübersicht“) über seine Vermögensanlage. Der Nutzer kann über sein Vermögen nach seinem alleinigen Ermessen und in eigener Verantwortung verfügen.

Es obliegt ausschließlich dem Nutzer, seine Zugangsdaten und weiteren Angaben für die Vermögensübersicht aktuell und vollständig zu halten. Die Vermögensübersicht ist nicht zur Vervielfältigung bestimmt.

3.4) Weitere Leistungen

Neben der Anlagevermittlung von Geschäften über Fondsanteile als vertraglich gebundener Vermittlerin der AHP erbringt Cooler Future weitere, nicht erlaubnispflichtige Dienstleistungen in eigenem Namen. Für eventuelle Pflichtverletzungen von Cooler Future bezüglich dieser zusätzlichen Dienstleistungen übernimmt die AHP keine Haftung.

4) Risikohinweise, Keine Anlageberatung

Die über die Cooler Future App angebotenen Wertpapiere sind mit wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Risiken verbunden. Die auf der Cooler Future Plattform und in der Cooler Future App bereitgestellten Informationen beruhen nicht auf einer individuellen Prüfung der persönlichen Verhältnisse des Nutzers. Die Entscheidung zur Investition trifft der Nutzer unabhängig und eigenverantwortlich. Auf die auf der Cooler Future Plattform erteilten Risikohinweise wird verwiesen.

Sämtliche Inhalte der Cooler Future App einschließlich der Analyse sind rein informativer Art und stellen weder Anlageberatung noch Empfehlungen hinsichtlich einer Finanzdienstleistung, eines Finanzinstrumentes oder eines anderen Produktes dar. Weder AHP noch Cooler Future prüft, ob die Fonds für den Nutzer individuell geeignet sind oder ob der Nutzer über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt, um die Risiken im Zusammenhang mit den Fonds angemessen beurteilen zu können. Es wird empfohlen, dass sich der Nutzer vor seiner

Entscheidung über den Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen über die rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Folgen informiert. Weder AHP noch Cooler Future erbringt eine Rechts- noch Steuerberatung. Die rechtliche und steuerliche Beurteilung obliegt dem Nutzer oder dessen Rechtsanwalt und Steuerberater.

Der Nutzer erkennt mit den Vertrags- und Nutzungsbedingungen an, die vorgenannten Risiken zur Kenntnis genommen und verstanden zu haben, sofern er nicht AHP oder Cooler Future etwas anderes mitteilt.

5) Registrierung und Depoteröffnung

Für den Zugang sämtlicher Funktionen der Cooler Future App und der Vermittlungsleistungen ist die erfolgreiche Registrierung erforderlich, einschließlich der Eröffnung eines Depots und Verrechnungskontos bei der Baader Bank.

Die im Rahmen der Registrierung abgefragten persönlichen Daten sind wahrheitsgemäß und vollständig anzugeben. Unzulässig ist insbesondere die Registrierung für oder Angabe von Daten Dritter. Die Anmeldung unter Angabe unrichtiger Daten ist unzulässig und kann die sofortige Löschung der Registrierung zur Folge haben. Etwaige Änderungen der Daten teilt der Nutzer unverzüglich mit oder ändert die Daten in seinem Account in der Cooler Future App.

Im Rahmen der Registrierung meldet sich der Nutzer zunächst in der Cooler Future App an, wofür er seine Mobiltelefonnummer und E-Mail-Adresse sowie eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) angeben muss. Die Mobiltelefonnummer wird durch einen Verifizierungscode bestätigt. Die PIN benötigt der Nutzer, um Zugang zur Cooler Future App zu erhalten. Der Nutzer muss seine PIN geheim halten und den Zugang zu seinem Cooler Future App Konto sorgfältig sichern.

Für die Registrierung werden weiterhin persönliche Daten des Nutzers (u.a. Name, Adresse, Geschlecht, Geburtsdatum und -ort, Nationalität) abgefragt. Für die Eröffnung des Depots und Verrechnungskonto bei der Baader Bank werden zudem steuerrelevante Angaben und die Angaben zu einem Referenzkonto abgefragt, über das der Nutzer bei einer Bank seiner Wahl verfügen kann.

Nachdem der Nutzer diese Vertrags- und Nutzungsbedingungen, sowie die Bank AGB bestätigt hat, erfolgt die geldwäscherechtliche Identifizierung des Nutzers per Video-Identifikation. Hierfür binden AHP und Cooler Future die Dienste des externen Dienstleisters WebID Solutions GmbH, Friedrichstraße 88, 10117 Berlin („WebID“) ein. Nach Abschluss eines (für den Nutzer kostenlosen) Nutzungsvertrages mit WebID wird eine Identifizierung des Nutzers per Video-Chat durchgeführt.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Registrierung gibt der Nutzer ein bindendes Angebot zum Abschluss eines Vertrages über Anlagevermittlungsleistungen über die Cooler Future App auf der Grundlage dieser Vertrags- und Nutzungsbedingungen mit der AHP und der Cooler Future ab. Das Vertragsangebot wird schließlich geprüft und durch Cooler Future für sich und für die AHP per E-Mail oder schriftlich bestätigt und dadurch angenommen. Die Bestätigung kann auch durch die Hinterlegung des Vertrages in der Cooler Future App unter „Rechtliche Dokumente“ bzw. „Legal Documents“ erfolgen. Cooler Future ist nicht zur Annahme des Angebotes verpflichtet.

Der Vertrag mit der Baader Bank kommt auf der Grundlage der Bank AGB zustande. Der entsprechende Vertragsschluss erfolgt mit dem Zugang der Annahme durch die Baader Bank unter Einschaltung von Cooler Future als Erklärungsboten.

6) Gewährleistung und Haftung

Eine Gewährleistung oder Haftung im Zusammenhang mit den Verträgen, die ausschließlich zwischen dem Nutzer und einem Dritten im Zusammenhang mit den Diensten von Cooler Future zustande kommen, z.B. mit der Baader Bank, übernimmt weder AHP noch Cooler Future.

AHP und Cooler Future werden die Pflichten aus der Anlagevermittlung von Anteilen der Fonds und der Vermittlung des Abwicklungskontos und -depots des Nutzers bei der Baader Bank mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns erfüllen. Sie übernehmen jedoch keine Gewähr für einen bestimmten Anlagevermittlungserfolg, insbesondere nicht für einen bestimmten Anlageerfolg. Ihre Haftung ist ausgeschlossen für eine Anlageentscheidung, die der Nutzer ohne Einschaltung der AHP oder der Cooler Future getroffen hat bzw. die aufgrund einer Weisung des Nutzers umgesetzt wurde.

Die Haftung der AHP und der Cooler Future für eigenes Verhalten sowie das Verhalten ihrer Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen ist auf folgende Fälle beschränkt:

- (a) Die Verletzung wesentlicher Pflichten, wenn die Pflichtverletzung zumindest leicht fahrlässig erfolgt. Wesentliche Pflichten sind die Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung der Vertrags- und Nutzungsbedingungen überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf.
- (b) Die Verletzung sonstiger Pflichten, wenn die Pflichtverletzung grob fahrlässig oder vorsätzlich erfolgt.

(c) Die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

Die Haftung der AHP und der Cooler Future für eigenes Verhalten sowie das Verhalten ihrer Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen ist bei einer Verletzung wesentlicher Pflichten auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden beschränkt, wenn die Pflichtverletzung leicht fahrlässig erfolgt und keine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit begründet.

Der Nutzer ist für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität seiner Angaben in der Cooler Future App verantwortlich. Weder AHP noch Cooler Future wird die vom Nutzer gemachten Angaben und von Banken des Nutzers bezogenen Informationen überprüfen. Sie haften daher nicht für deren Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit. Weder AHP noch Cooler Future haftet für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in der Cooler Future App angezeigten Inhalte.

AHP und Cooler Future übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Ergebnisse, die aus der Nutzung der Cooler Future App resultieren, insbesondere im Hinblick auf die Analyse, und deren Eignung für die Zwecke des Nutzers noch für Entscheidungen, die der Nutzer auf Basis der Cooler Future App trifft. Sie haften insbesondere nicht für Schäden im Zusammenhang mit dem Verlust von Daten, soweit die Schäden durch eine regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer hätten vermieden werden können.

7) SEPA-Lastschriftmandat, Vorabpauschale, Verrechnungskonto

7.1) SEPA-Lastschriftmandat

Cooler Future wird ermächtigt, sämtliche über die Cooler Future Plattform beauftragte Anlagebeträge sowie anfallend Steuern (wie z.B. die Vorabpauschale) mittels SEPA-Lastschrift von der hinterlegten Referenzbankverbindung einzuziehen. Bei Widerruf bzw. Rückbuchung einer Lastschrift zur Einzahlung oder im Rahmen eines monatlichen Sparplans hat der Nutzer die entstehende Liquiditätslücke in seinem Depot innerhalb von fünf Bankarbeitstagen durch Überweisung des Differenzbetrages auszugleichen. Sollte die Lastschrift aktiv durch den Kunden widerrufen worden sein, so können durch die Überziehung des Verrechnungskontos Überziehungszinsen anfallen. Wird der erforderliche Ausgleich in der vereinbarten Frist nicht erbracht, so wird durch den Verkauf von Wertpapieren die Kontoüberziehung ausgeglichen. Sollte der Portfoliowert aufgrund von Wertschwankungen nicht zum vollständigen Ausgleich des Kontos genügen, so hat der Kunde die entstehende Differenz innerhalb von fünf Bankarbeitstagen durch Überweisung auszugleichen. Die Kosten für einen Widerruf oder Rückbuchung einer Lastschrift trägt der Nutzer.

7.2) Vorabpauschale

Alle thesaurierenden Fonds werden jährlich und anhand der sogenannten Vorabpauschale besteuert. Sollte die anfallende Vorabpauschale höher ausfallen als der Betrag eines möglicherweise hinterlegten Freistellungsauftrags wird die anfallende Vorabpauschale mittels SEPA-Lastschrift von der hinterlegten Referenzbankverbindung eingezogen.

7.3) Automatische Anlage von Beträgen auf dem Verrechnungskonto

Überweisungen auf das Verrechnungskonto des Nutzers bei der Baader Bank werden solange sie den Mindestanlagebetrag erreichen automatisch angelegt. Wenn auf Grund der Beschränkung der Stückelung der Fondsanteile auf maximal 3 Nachkommastellen ein Restbetrag des beauftragten Anlagebetrags nicht angelegt werden kann, bleibt dieser auf dem Verrechnungskonto stehen und wird automatisch mit dem nächsten Kaufauftrag angelegt.

8) Verfügbarkeit

Cooler Future wird sich im Rahmen des wirtschaftlich Zumutbaren bemühen, den Betrieb der Cooler Future App jederzeit ohne Unterbrechungen und Fehler zu ermöglichen. Eine jederzeitige Verfügbarkeit kann jedoch nicht gewährleistet werden. Störungen des Internets, höhere Gewalt, Wartungsarbeiten oder sonstige Umstände können die Verfügbarkeit der Cooler Future App einschränken.

Cooler Future kann die Verfügbarkeit und den Zugriff auf die Cooler Future App, die Dienste und Funktionen für die Sicherheit des Netzwerkbetriebs und die Aufrechterhaltung der Netzwerkintegrität einschränken, insbesondere um schwerwiegende Störungen des Netzwerks zu vermeiden. Cooler Future bemüht sich, diese Störungen auf einem niedrigen Niveau zu halten. In Falle von Wartungsarbeiten oder vorhersehbaren Systemausfällen wird Cooler Future den Nutzer unverzüglich in Kenntnis setzen.

9) Widerrufsrecht

Der Nutzer, der ein Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuches („BGB“) ist, wird über die Widerrufsmöglichkeit bei im Fernabsatz bzw. außerhalb der Geschäftsräume der AHP bzw. der Cooler Future geschlossenen Vertrags- und Nutzungsbedingungen wie folgt belehrt:

- Widerrufsbelehrung -

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, E-Mail) erfolgt.

Der Widerruf ist zu richten an:

Schriftlich an:

Cooler Future 1.5 GmbH
An der Schillingbrücke 4
10243 Berlin

oder per E-Mail an:

support@coolerfuture.com

und gilt gleichzeitig auch gegenüber der AHP Capital Management GmbH, Weißfrauenstraße 12 – 16, 60311 Frankfurt am Main.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Das Widerrufsrecht des Nutzer erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Nutzers vollständig erfüllt ist, bevor der Nutzer sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

10) Verknüpfte Webseiten (Links)

Die Cooler Future App enthält ggf. Links zu Webseiten Dritter. Cooler Future kann diese Webseiten inhaltlich nicht fortlaufend prüfen oder auf den Inhalt und die Aktualität dieser Webseiten Einfluss nehmen. Folglich macht sich Cooler Future die Inhalte der Webseiten Dritter nicht zu eigen. Cooler Future übernimmt insofern keine Haftung im Hinblick auf die Inhalte dieser Webseiten.

11) Datenschutz

Der Schutz der in der Cooler Future App gespeicherten personenbezogenen Daten ist für AHP und Cooler Future von höchster Bedeutung. Vor diesem Hintergrund ergreift Cooler Future technische und organisatorische Maßnahmen, um die Daten so weit wie möglich vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Die Nutzung der Cooler Future App erfordert die Bereitstellung von bestimmten personenbezogenen Daten des Nutzers. Der Nutzer bestimmt, welche personenbezogenen Daten er AHP und Cooler Future im Rahmen der Cooler Future App zur Verfügung stellt. Stellt der Nutzer bestimmte Daten nicht zur Verfügung, kann er ggf. die Cooler Future App nicht nutzen.

Die Cooler Future App wird auf Datenverarbeitungsanlagen, die sich innerhalb der Europäischen Union befinden, betrieben und gespeichert. Sofern eine Datenverarbeitung in Ländern außerhalb der Europäischen Union erfolgt, geschieht dies ausschließlich unter Beachtung in Deutschland geltender Datenschutzgesetze.

Zum Betrieb der Cooler Future App kann Cooler Future auch Auftrags(daten)verarbeiter entsprechend den gesetzlichen Vorgaben einsetzen.

Weitere Informationen zum Datenschutz ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von Cooler Future.

12) Laufzeit und Kündigung

Das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer einerseits sowie der AHP und Cooler Future andererseits besteht auf unbestimmte Zeit.

Der Nutzer kann die Nutzung der Cooler Future App durch Mitteilung an Cooler Future mit gleichzeitiger Wirkung auch gegenüber der AHP jederzeit beenden. Kündigungen des Vertragsverhältnisses bedürfen jeweils mindestens der Textform (z.B per E-Mail). AHP oder Cooler Future können gegenüber dem Nutzer die Beendigung der Nutzungsmöglichkeit der Cooler Future App mit einer Frist von zwei Monaten in Textform erklären. Wenn der Nutzer einer Änderung dieser Vertrags- und Nutzungsbedingungen rechtzeitig gemäß Ziffer 18 der Vertrags- und Nutzungsbedingungen widerspricht, beträgt die Kündigungsfrist für die ordentliche Kündigung von Cooler Future einen Monat. Die Frist beginnt mit dem Zugang der Widerspruchserklärung des Nutzers bei Cooler Future. Das Recht zur Beendigung der Nutzungsmöglichkeit durch Cooler Future mit sofortiger Wirkung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer die Cooler Future Plattform missbräuchlich nutzt.

Die Kündigung der Vertrags- und Nutzungsbedingungen wirkt zugleich als Kündigung des Anlagevermittlungsvertrages mit der AHP und des Konto- und Depotvertrages des Kunden mit der Baader Bank.

Für den Fall der Beendigung der Vertrags- und Nutzungsbedingungen erklärt der Nutzer bereits mit Zustimmung zu diesen Vertrags- und Nutzungsbedingungen, dass die Baader Bank die im Abwicklungsdepot des Nutzers verwahrten Anteile der Fonds zugunsten des Nutzers veräußert, der Gegenwert dem Abwicklungskonto des Kunden gutgeschrieben und nach Abrechnung von Abwicklungskonto und -depot dem Kunden auf das von ihm angegebene Referenzkonto vollständig ausgekehrt wird. Anschließend wird Cooler Future den Zugang des Nutzers zur Cooler Future App sperren und die Angaben des Nutzers und nutzerbezogene Inhalte sofort und vollständig löschen.

13) Sicherheit

Cooler Future strebt die Sicherheit der Cooler Future App an, kann diese aber nicht gewährleisten. Der Nutzer stellt seinerseits sicher, dass er ausschließlich Computer und mobile Endgeräte einsetzt, die ausreichend gesichert sind.

14) Cookies

Die Cooler Future App nutzt Cookies. Hierbei handelt es sich um kleine Datenpakete, die mithilfe des Browsers auf der Festplatte des Nutzers gespeichert werden. Neben sogenannten Session-Cookies, die automatisch gelöscht werden, sobald der Nutzer sich abmeldet oder den Browser schließt, werden auch sogenannte permanente Cookies verwendet, die einen wiederkehrenden Nutzer erkennen. Diese Cookies erlöschen automatisch nach zwei Jahren.

Der Nutzer kann Cookies jederzeit über die entsprechende Browserfunktion löschen. Dort kann er auch einstellen, wie der Browser generell mit Cookies verfahren soll. Wenn der Nutzer Cookies löscht oder den Browser so einstellt, dass er Cookies ablehnt, kann dies die Funktionen der Cooler Future App beeinträchtigen, die auf die Verwendung von Cookies technisch angewiesen sind.

Weitere Informationen zu den Cookies ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von Cooler Future.

15) Allgemeine Kommunikation

Der Nutzer erklärt sich damit einverstanden, dass ab der Registrierung des Nutzers die Kommunikation mit diesem grundsätzlich elektronisch über die Cooler Future App oder per E-Mail stattfindet, soweit sich nicht ausdrücklich aus diesen Vertrags- und Nutzungsbedingungen oder aus zwingenden gesetzlichen Bestimmungen etwas anderes ergibt. Sämtliche relevanten Dokumente (wie Informationsunterlagen, Mitteilungen, Vertragsunterlagen, Abrechnungen) werden dem Nutzer in der Cooler Future App unter „Rechtliche Dokumente“ bzw. „Legal Documents“ zur Verfügung gestellt. Ungeachtet der vorstehenden Regelungen bleibt Cooler Future berechtigt, Dokumente in Papierform per Post zuzustellen.

Cooler Future wird von dem Nutzer ermächtigt, alle Informationen und Unterlagen von der AHP, der Baader Bank oder sonstigen Dritten für den Nutzer in Empfang zu nehmen. Cooler Future ist in diesem Fall verpflichtet, in Empfang genommene Informationen und Unterlagen dem Nutzer unverzüglich durch Ablage in der Cooler Future App unter „Rechtliche Dokumente“ bzw. „Legal Documents“ zu übermitteln.

16) Grundsätze für Aufzeichnungen über elektronische Kommunikation der Cooler Future

Zum Zwecke der Transparenz und Nachvollziehbarkeit sowie zur Erfüllung der durch das WpHG auferlegten Verpflichtungen aus § 83 Abs. 3 und 11 WpHG sowie Art. 76 der „Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission vom 25. April 2016 zur Ergänzung der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die organisatorischen Anforderungen an Wertpapierfirmen und die Bedingungen für die Ausübung ihrer Tätigkeit sowie in Bezug auf die Definition bestimmter Begriffe für die Zwecke der genannten Richtlinie“ („DV EU 2017/565“) gibt sich Cooler Future insbesondere hinsichtlich der Erbringung der Anlagevermittlung gegenüber dem Nutzer im Rahmen von elektronischer Kommunikation folgende Grundsätze („Aufzeichnungsgrundsätze“):

16.1) Zweck

Cooler Future zeichnet für Zwecke der Transparenz und Beweissicherung die Inhalte der elektronischen Kommunikation auf. Dies gilt insbesondere für solche elektronische Kommunikation, für welche die entsprechende Erlaubnis des betroffenen Nutzers vorliegt bzw. die in einem direkten Bezug zur Anlagevermittlung stehen. Cooler Future führt keine Telefongespräche mit Nutzern in direktem Bezug zur Anlagevermittlung.

16.2) Inhalt

Die Aufzeichnung hat insbesondere diejenigen Teile der elektronischen Kommunikation zu beinhalten, in welchen die Risiken, die Ertragschancen oder die Ausgestaltung von Finanzinstrumenten oder Wertpapierdienstleistungen erörtert werden.

Aufgezeichnet werden unter anderem:

- a) Datum und Uhrzeit der elektronische Korrespondenz
- b) persönliche Angaben der an der elektronischen Korrespondenz Beteiligten und
- c) erteilte Aufträge oder sonstige wichtige Informationen im direktem Bezug mit der Anlagevermittlung wie z.B. Auftragsart und Zeitpunkt der vorzunehmenden Weiterleitung von Aufträgen des Nutzers.

16.3) Verfahren

Die Aufzeichnungen werden auf einem dauerhaften Datenträger gespeichert, sodass sie erneut abgespielt oder kopiert werden können, und in einem Format aufbewahrt werden, durch das die Originalaufzeichnung weder verändert noch gelöscht werden kann.

Die Aufzeichnungen werden auf einem Datenträger gespeichert, sodass sie für den Nutzer auf Wunsch leicht zugänglich und verfügbar sind.

16.4) Information an Nutzer

Der Nutzer wird einmalig auf diese Form der Aufzeichnungen, die Aufzeichnungsgrundsätze und sein Widerspruchsrecht hingewiesen. Widerspricht ein Nutzer dieser Aufzeichnung, wird Cooler Future ab Erhalt des Widerspruches keine mittels elektronischer Kommunikation veranlassten Dienstleistungen erbringen.

16.5) Aufbewahrung

Die Aufzeichnung der nach § 83 Abs. 3 WpHG einschlägigen elektronischen Kommunikation werden grundsätzlich für fünf Jahre aufbewahrt, sofern nicht die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) von Ihrem Recht Gebrauch macht, diese Höchstfrist zur Speicherung um zwei Jahre zu verlängern. Für alle anderen Aufzeichnungen gilt eine 11 jährige Aufbewahrungsfrist, sofern nicht gesetzlich eine frühere

Löschungsfrist vorgegeben ist. Nach Ablauf der jeweils geltenden Aufbewahrungsfrist werden diese Aufzeichnungen gelöscht bzw. vernichtet. Bis dahin kann der betroffene Nutzer jederzeit verlangen, dass ihm diese Aufzeichnungen oder deren Kopie zur Verfügung gestellt werden. Der Aufbewahrungszeitraum für eine Aufzeichnung beginnt grundsätzlich mit ihrem Erstellungszeitpunkt, bei Verträgen und das Vertragsverhältnis gestaltenden Erklärungen mit Beendigung des Vertragsverhältnisses.

16.6) Sicherung

Die erstellten Aufzeichnungen werden gegen nachträgliche Verfälschung und unbefugte Verwendung gesichert. Sobald eine Veränderung an der Aufzeichnung vorliegt, wird dies im System durch eine entsprechende Symbolik dargestellt.

16.7) Auswertung

Nur unter folgenden Voraussetzungen werden AHP und Cooler Future die Aufzeichnungen auswerten:

- a) Erfüllung eines Nutzauftrags,
- b) Bearbeitung einer Nutzerbeschwerde
- c) Anforderung durch die BaFin oder eine andere Aufsichts- oder eine Strafverfolgungsbehörde,
- d) durch folgende Beschäftigte der Cooler Future und AHP: Geschäftsführung, Nutzerservice, Datenschutzbeauftragter, Rechts- und Compliance-Abteilung, sowie Interne Revision.

16.8) Schulung

Die Beschäftigten der Cooler Future werden mindestens jährlich zur Aufzeichnung geschult.

16.9) Kontrolle

Diese Aufzeichnungsgrundsätze werden jährlich überprüft, bei Bedarf angepasst und von der Geschäftsführung der Cooler Future freigegeben.

Die Kontrolle der Aufzeichnung, der Aufzeichnungsgrundsätze und Verfahren werden von Compliance und interner Revision in deren Prüfungen risikobasiert und verhältnismäßig einbezogen.

Cooler Future ist vorbereitet, auf Anfrage den betreffenden zuständigen Behörden die Strategie, die Verfahren sowie die Aufsicht des Leitungsorgans über die Aufzeichnungsvorschriften schlüssig darzulegen.

17) Streitbeilegungsstelle

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu finden ist. Weder AHP noch Cooler Future ist dazu verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und nimmt auch nicht freiwillig daran teil.

18) Änderung der Vertrags- und Nutzungsbedingungen

AHP und Cooler Future behalten sich vor, diese Vertrags- und Nutzungsbedingungen zu ändern oder zu ergänzen. Die geplanten Änderungen bzw. Ergänzungen werden dem Nutzer mit angemessener Frist vor dem geplanten Inkrafttreten per E-Mail oder schriftlich angekündigt. Widerspricht der Nutzer den geänderten Vertrags- und Nutzungsbedingungen nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang dieser Ankündigung in Textform (z. B. Brief, E-Mail), gelten die geänderten Vertrags- und Nutzungsbedingungen als akzeptiert. Cooler Future wird in der Änderungsankündigung auf die Möglichkeit des Widerspruchs, die Frist für den Widerspruch, das Textformerfordernis sowie die Bedeutung bzw. die Folgen des Unterlassens eines Widerspruchs gesondert hinzuweisen. Widerspricht der Nutzer der Änderung der Vertrags- und Nutzungsbedingungen form- und fristgerecht, wird das Vertragsverhältnis zu den bisherigen Bedingungen fortgesetzt. AHP und Cooler Future behalten sich für diesen Fall vor, das Vertragsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen.

19) Vertragssprache, Anwendbares Recht, Gerichtsstand

19.1) Vertragssprache

Die für den Vertragsabschluss über die Dienste von Cooler Future zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen der Vertragstexte dienen ausschließlich der Information des Nutzers, zudem kann auf Englisch kommuniziert werden, ohne dass diese Kommunikation vertraglich bindend ist.

19.2) Anwendbares Recht

Auf das Vertragsverhältnis zwischen AHP, Cooler Future und dem Nutzer findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

19.3) Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Ansprüche und Streitigkeiten ist Berlin.

19.4) Rechtliche Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit

Diese Vertrags- und Nutzungsbedingungen bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einzelner Bestimmungen in ihren übrigen Teilen gültig. Das Gleiche gilt, sobald sich herausstellen sollte, dass der Vertrag eine Regelungslücke enthält. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke verpflichten sich die Parteien, eine angemessene Ersatzregelung zu vereinbaren, die, soweit rechtlich möglich, dem wirtschaftlich am nächsten kommt, was die Parteien wollten bzw. vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder die Lücke bedacht hätten.

20) Sonstiges

Sämtliche Rechte der Cooler Future App stehen Cooler Future zu.

Diese Vertrags- und Nutzungsbedingungen erhält der Nutzer elektronisch auf seine Anfrage auf der Cooler Future Plattform, wenn er sich für die Cooler Future App interessiert, bevor er sich auf der Cooler Future App registriert und sein Benutzerkonto anlegt. Außerdem sind die Vertrags- und Nutzungsbedingungen abrufbar unter <https://coolerfuture.com/de/page/dokumente> und können vom Nutzer heruntergeladen und gespeichert werden.

Cooler Future 1.5 GmbH,
Handelsregisternummer: HRB 212589 B
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE328070391
E-Mail: support@coolerfuture.com

Stand: 10.07.2021